

ZWEI WEITERE INTERESSANTE KÄFERFUNDE AUS DEM DORNGRABEN BEI MOLLN (O.Ö.)

Heinz Mitter, Steyr

1. Einleitung

Nachdem ich schon im letzten Band der Berichte der Steyrer Entomologenrunde (21:62-68) über zwei lohnenswerte Exkursionen in dieses ca. 600 bis 800 m hoch gelegene Gebiet berichten konnte, ergaben sich auch bei einer neuerlichen Untersuchung dieses Biotops am 12. Juni 1987 wieder zwei bemerkenswerte Funde von Käfern, über die hier kurz berichtet werden soll.

Um einen Überblick über die Verbreitung dieser Käfer zu gewinnen, wurde das entsprechende Material des OÖ.Landesmuseums durchgesehen, ebenso die faunistischen Werke, die auf Oberösterreich Bezug nehmen (KLOIBER, HORION, FRANZ). Ergänzend dazu wurden auch Daten privater Sammlungen ausgewertet. Verbreitungskarten, in die sämtliche bekannt gewordenen Funde eingetragen wurden, vervollständigen die Darstellung.

2. Funde

Fam. ELATERIDAE

Denticollis rubens (Pill. et Mitt.)

Die Larvenentwicklung dieses schön rot gefärbten Schnellkäfers vollzieht sich in morschem Holz von Eiche und Buche, aber auch in anderen Laubhölzern sowie auch Nadelhölzern. Das Vorkommen erstreckt sich hauptsächlich auf das montane Gebiet, doch ist die Art wesentlich seltener als die Schwesterart *Denticollis linearis* (L.), die sowohl in der Ebene als auch im Gebirge häufig ist. Laut PALM (1959) ist das Tier ein südliches Urwaldrelikt, dessen Larven nicht nur unter der Rinde, sondern manchmal auch tief im Holz von faulenden Laubbäumen in schattigen und feuchten Lagen leben.

Die Männchen der Imagines besitzen auffällig gekämmte Fühler.

FRANZ (1974) meldet die Art vom Aufstieg von Steyrling zur Legeralm auf der Südseite der Kremsmauer, 14. 6. 1948; und von Oberlaussa, Holzgraben, 5 Ex. vom 2., 12. und 21. 6. 1945. Bekannt geworden sind außerdem Funde von der Feichtau Alm, 17. 7. 1977 (leg. Böhme), und Gmunden (coll. Leeder). In der Umgebung Steyrs konnte ich die Art am Damberg schon mehrfach nachweisen: 29. 5. 1977, 1♂ auf Gesträuch; 12. 6. 1977, 1♀ im Sonnenschein fliegend; 28. 5. 1983, 1♂ auf Himbeergebüsch; 24. 6. 1985, 1♀ unter Baumrinde.

Neuer Fund: 12. 6. 1987 Dorngraben bei Molln, 700 m, 1♂ auf niedriger Vegetation, leg. H. Mitter.

Fam. CURCULIONIDAE

Cotaster uncipes Boh.

Unsere Kenntnisse von der Lebensweise dieser nur wenige Millimeter großen Art sind mehr als spärlich. SCHERF (1964) kann über die Entwicklung dieses

Käfers noch keinerlei Angaben machen. REDTENBACHER (1874) gibt an daß, die Art unter trockenem Laub gesammelt wurde. Laut FREUDE-HARDE-LOHSE (1983) kommt der Rüsselkäfer in faulem Fichtenholz vor, was durch meinen Fund jedoch nicht bestätigt wird.

KLOIBER (1957) kennt in Oberösterreich folgende, durchwegs ältere Funde: Wendbach bei Trattenbach, 9. 5. 1909 (Petz); Gr.Dirn, 6. 12. 1908 und 7. 11. 1909 (Petz); Reichraming, 30. 6. 1907 (Petz); Grünburg (coll. Petz); Leonstein, 9. 4. 1908 (Petz); Almkogel bei Grünau, 1. 6. 1909 (Petz).

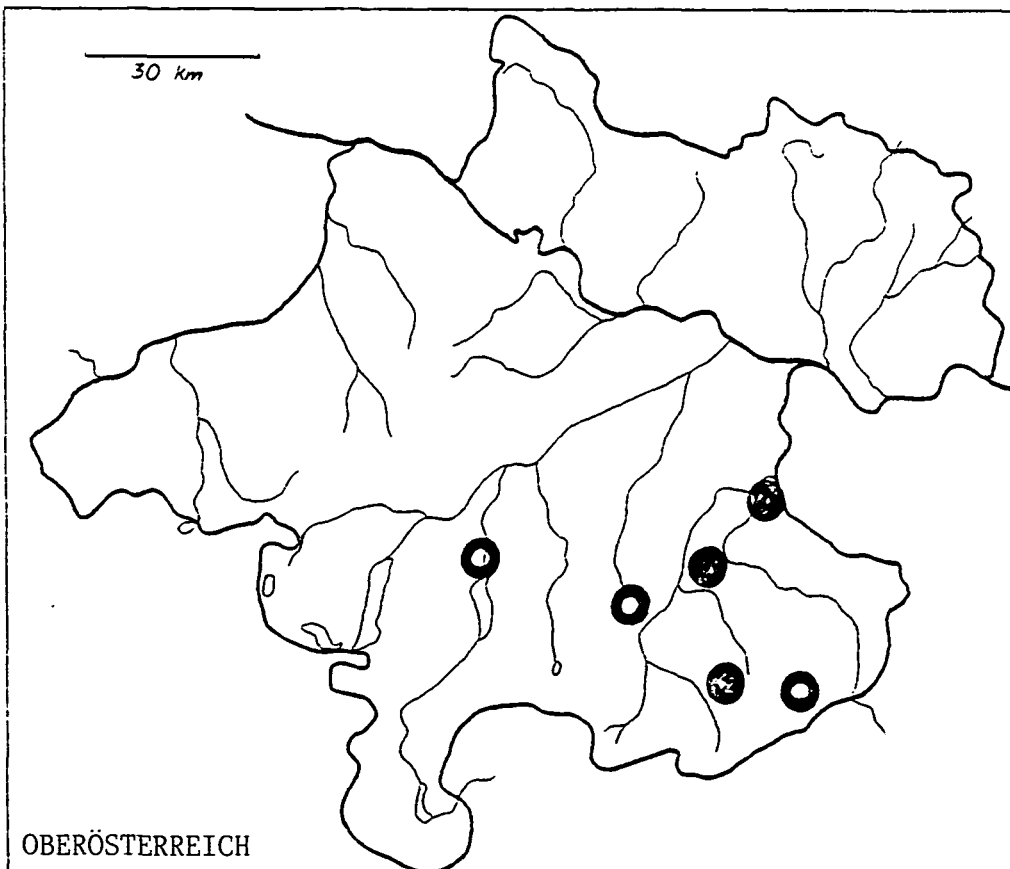
FRANZ (1974) gibt die Art vom Traunstein, Südhang bei Mairalm, 8 Ex. in Laubstreu, 28. 9. 1946, an; weiters von Oberlaussa, Holzgraben, unter loser Rinde, 12. 6. 1945 (alle leg. Franz).

Neuer Fund: 12. 6. 1987 Dorngraben bei Molln, 800 m, 2 Ex. unter der Rinde einer windbrüchigen, großen Buche, leg. H. Mitter.

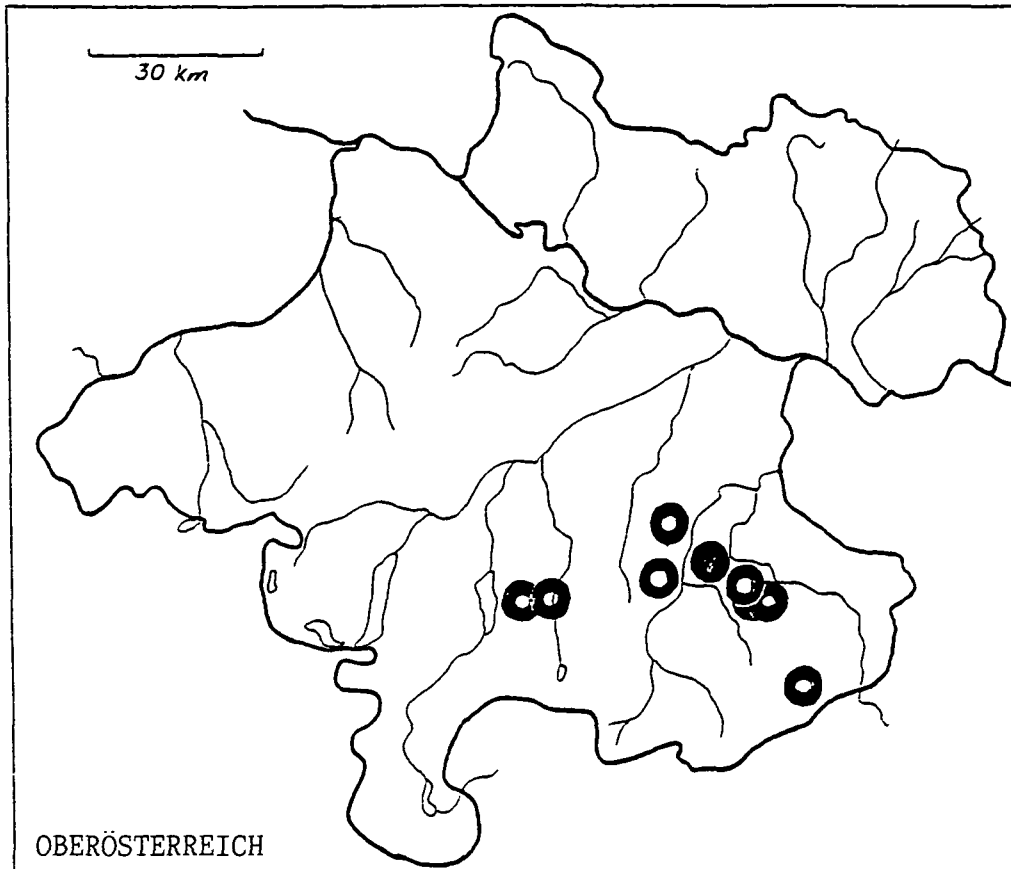
3. Verbreitungskarten

Zeichenerklärung: Funde vor 1950 ●
1950 - 1987 ●

DENTICOLLIS RUBENS (PILL. ET MITT.)



COTASTER UNCIPES BOH.

4. Zusammenfassung

Funde von zwei bisher wenig bekannten Käferarten, die im Gebiet des Dorngrabens bei Molln gemacht wurden, werden ergänzend zu den im Vorjahr angeführten Arten ausführlich dargestellt. Sie sollen auf die wichtige Rolle hinweisen, die in unserer Zeit Altholzgebieten in weitgehend naturbelassenen Wäldern für die Erhaltung vieler Insektenarten zukommt.

Abstract: Finds of 2 rare species of beetles in the area of Dorngraben near Molln, Upper Austria, are recorded.

Literatur

- DALLA TORRE, K.W.v., 1879: Die Käferfauna von Oberösterreich, Linz.
- FRANZ, H., 1974: Die Nordostalpen im Spiegel ihrer Landtierwelt, Bd. IV, Innsbruck.
- FREUDE-HARDE-LOHSE, 1979: Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 6, Krefeld.
- FREUDE-HARDE-LOHSE, 1983: Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 11, Krefeld.

- HORION, A., 1953: Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. 3, München.
- KLOIBER, J., 1957: Das Vorkommen der Curculioniden im Linzer Raum und in einigen anderen oberösterreichischen Landesteilen. II. Teil. Naturkundl. Jb. d. Stadt Linz, 1957, S.91-161.
- MITTER, H., 1984: Einige bemerkenswerten Elateridenarten und ihr Vorkommen in Oberösterreich (Col., Elateridae). Jahresber. d. Steyrer Ent. 1984, S.66-69.
- MITTER, H., 1987: Bemerkenswerte Käferfunde aus dem Dorngraben bei Molln (Oberösterreich). Jahresber. d. Steyrer Ent. Bd. 21 (1987), S.62-68.
- PALM, Th., 1959: Die Holz- und Rinden-Käfer der süd- und mittelschwedischen Laubbäume, S.247; Lund.
- REDTENBACHER, L., 1874: Fauna Austriaca, II. Band, Wien.
- REITTER, E., 1916: Fauna Germanica, Bd. V, Stuttgart.
- SCHERF, H., 1964: Die Entwicklungsstadien der mitteleuropäischen Curculioniden, Frankfurt/M.

Anschrift des Verfassers: Heinz MITTER
Holubstraße 7
A-4400 Steyr
Austria

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Steyrer Entomologenrunde](#)

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: [0022](#)

Autor(en)/Author(s): Mitter Heinz

Artikel/Article: [ZWEI WEITERE INTERESSANTE KÄFERFUNDE AUS DEM DORNGRABEN BEI MOLLN \(O.Ö.\) 60-63](#)